

Name: _____ **geb:** _____ **Klasse:** _____ M W **Datum:** _____

Ziel	Vorgabe	Wertung
	1. Phonologische Bewusstheit (in Anlehnung an BAKO 1-4)	auffällig
Phonemmanipulation: Restwortbestimmung	„Du hörst jetzt Wörter, bei denen sollst Du immer den ersten Laut, den Du hörst, weglassen und mir sagen, was vom Wort noch übrig bleibt. Wenn Du also hörst Ball , sagst Du all .“ Klasse 1 eine Richtignennung, Klasse 2 zwei Richtignennungen, Klasse 3 u. 4 vier Richtignennungen Ente utlas Dreck prima	
Phonemmanipulation: Phonemvertauschung	„Du sollst die ersten zwei Laute in dem Wort, das Du hörst, umdrehen. Also zuerst den zweiten, dann den ersten Laut und dann den Rest des Wortes sagen. Zum Beispiel wird aus Lesen , wenn man die ersten beiden Laute vertauscht, elsen “ .“ <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin-bottom: 5px;"> Versuche: Was bleibt von Brot, wenn du den ersten Laut weglässt? </div> esse emsse almi lami albi labi sirag israg	
Vokallängenbestimmung	„Bei den nächsten Wörtern haben alle in der Mitte immer den gleichen Laut, aber bei einem Wort hört er sich ein bisschen anders an – also kürzer oder länger als die anderen. Du sollst dann sagen, bei welchem Wort der Laut in der Mitte anders klingt. Bei niel – mütz – stien – fien hätte mütz ein kurzes i.“ Klasse 1 eine Richtignennung, Klasse 2 u. 3 zwei Richtignennungen, Klasse. 4 vier Richtignennungen laar – maas – gack – faat beek – sett – tesch – kenn <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin-bottom: 5px;"> Versuche: Was wird aus Gabe, wenn du die ersten beiden Laute vertauschst? Abæ </div> moof → joof – stoor – lomm → geem → neer – tell - deef →	
	2. Verständnis für grammatische Strukturen (in Anlehnung an TROG-D)	auffällig
Passivkonstruktionen	„Du siehst hier vier Bilder. Welches Bild meine ich, wenn ich sage.“ Klasse 1-4 Bild A: Die Katze wird vom schwarzen Hund gejagt. (3) Bild B: Der weiße Hund wird von der Katze verfolgt.(2)	
Topikalisierung	Klasse 2-4 Bild C: Den schwarzen Hund jagt die Katze. (1) Bild D: Dem großen Hund folgt die Katze. (1)	
Relativsatz (Pronomen im Akkusativ/Dativ)	Klasse 3-4 Bild E: Der Hund, den die Katze jagt, ist schwarz. (4) Bild F: Das Buch, auf dem der Stift liegt, ist weiß. (3)	
	3. Lesen (in Anlehnung an SLRT)	auffällig
Häufige Wörter	„er laut vor.“ <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin-bottom: 5px;"> Versuche: kott – flock – roon – nost = langes o peel - petz – kleen – meen = kurzes e </div> Oma Hase Maus Ohr Eule klein Tasse viel Karten	
Pseudowörter	„Und jetzt lies mir diese Quatschwörter laut vor.“ ratulo leheki kotal rusime eku tareka	
Satzebene	„Als nächstes lies mir bitte diesen Satz laut vor und versuche dann, ihn auswendig zu sagen.“ Heute hat meine Schwester ein Kleid mit weißen Tupfen an. (Kl. 1-4) Mit unseren Großeltern waren wir letzten Sonntag im Zoo. (Kl. 3-4) Weil ein Affe Bauchschmerzen hatte, war der Tierarzt gerade beim Affenkäfig. (Kl.3-4)	

Ziel	Vorgabe	Wertung
	4. Schreiben (in Anlehnung an DRT)	auffällig
Rechtschreibung	<p>„In jedem dieser Sätze fehlt ein Wort.“ (Kl. 1/2) „Ich sage Dir erst das Wort, dann den ganzen Satz und dann nochmals das Wort, das du in die Lücke schreiben sollst.“ (Kl. 3/4) Ich sage Dir erst den ganzen Satz und dann nochmals das Wort, das du in die Lücke schreiben sollst.“ Nach den ersten zwei Sätzen: „Drehe das Blatt bitte um.“</p> <p>(Kl. 1-2) kleiner (Kl. 3-4) Mein Bruder ist kleiner als ich. kleiner (Kl. 1-2) springt (Kl. 3-4) Der Junge springt ins Wasser. springt (Kl. 3-4) Er fing den Ball mit ausgestreckten Armen. ausgestreckten (Kl. 3-4) Die Freunde spritzen mit Wasser. spritzen</p>	
Auswertung: Regelfehler	<p>Kleiner klainer kleina - Springt sprinkt springd - Ausgestreckten ausgesträckten ausgestrekten ausgeschtreckten - Spritzen schpritzen spritzen</p>	
Auswertung: Durchgliederungsfehler	<p>K_einer kla_ner kleine_ - sp_ingt sch_ringt spring_ - ausgest_eckten aussch_reckten ausstreckt_n - sp_itzen sch_ritzen spritz_n</p>	
Auswertung: Lautunterscheidungsfehler	<p>gleiner kleimer kleuner - sbringt sprint spriengt - auskestreckten ausgestreggten ausgestreckden - spritzen sprietzen spritsen</p>	
	5. Pragmatik (in Anlehnung an Twin-Fit Idea)	auffällig
Pragmatik	<p>„Schau mal. Ich habe hier zwei Bilder. Auf dem hier ist ein Baum und auf dem hier ist ein Hund, der was denkt. Ich glaube der Hund denkt gerade: Ich muss ganz dringend Pipi machen. Hoffentlich finde ich schnell einen Baum. Jetzt habe ich noch mal zwei Bilder (A: Geburtstag). Was könnte das Kind auf dem Bild sagen oder denken?“ Äußerung des Kindes:</p> <p>„Jetzt habe ich noch mal zwei Bilder (B: Arzt und krankes Kind). Was könnte das Kind auf dem Bild sagen oder denken?“ Äußerung des Kindes:</p> <p>Das Kind erfasst die Situation und definiert sie. A: B: Das Kind gibt eine treffende Sprechzeile. A: B: Sonstiges:</p>	

7. Ergebnis

Auffällig sind:	<input type="checkbox"/> Artikulation <input type="checkbox"/> Sprachverständnis <input type="checkbox"/> Wortschatz <input type="checkbox"/> Grammatik <input type="checkbox"/> Pragmatik <input type="checkbox"/> phonologische Bewusstheit <input type="checkbox"/> Lesen <input type="checkbox"/> Schreiben <input type="checkbox"/> Befragung der Eltern
-----------------	--

Wiedervorstellung:

nach HNO-ärztlicher Abklärung nach logopädischer Abklärung nach weiterer Abklärung

Anmerkungen des Arztes für den Therapeuten:

Arztstempel

Elternfragebogen

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen und kreuzen Sie JA bzw. NEIN an.

Konzentration und Aufmerksamkeit	Wird Ihr Kind sehr schnell unkonzentriert und kann nicht bei der Sache bleiben?	nein	ja
	Lässt sich Ihr Kind durch laute Geräusche ablenken?	nein	ja
	Ist Ihr Kind motorisch sehr unruhig?	nein	ja
	Sonstiges:		
Zeugnis/Leistungen	Hat Ihr Kind Probleme beim Lesen?	nein	ja
	Hat Ihr Kind Probleme beim Schreiben?	nein	ja
	Hat Ihr Kind Probleme beim Rechnen?	nein	ja
	Sonstiges:	nein	ja
Sozialkompetenz	Sucht Ihr Kind von sich aus selten den Kontakt zu anderen Kindern?	nein	ja
	Möchte Ihr Kind ungern Aufgaben übernehmen?	nein	ja
	Ist Ihr Kind häufig in Konflikte verwickelt?	nein	ja
	Sonstiges:		
Frustrationstoleranz	Hat Ihr Kind große Probleme beim Spiel zu verlieren ?	nein	ja
	Flippt Ihr Kind aus oder blockiert es, wenn es auf Fehler hingewiesen wird?	nein	ja
	Sagt Ihr Kind oft: „Kann ich nicht. Weiß ich nicht.“ ?	nein	ja
	Sonstiges:		
Mehrsprachigkeit	Ihr Kind spricht folgende Sprachen:		
	Muttersprache:		
	Familiensprache:		
	Geschwistersprache:		
	Macht Ihr Kind in beiden/allen Sprachen Fehler (Satzbau und/oder Aussprache)?	nein	ja
Sonstiges:			
Hausaufgaben	Weiß Ihr Kind oft nicht, welche Hausaufgaben es machen muss?	nein	ja
	Müssen Sie bei den Hausaufgaben ständig Hilfe leisten oder die ganze Zeit dabei sitzen, damit Ihr Kind bei der Sache bleibt?	nein	ja
	Führen die Hausaufgaben häufig zu Konflikten?	nein	ja
	Sonstiges:		
Meinung des Lehrers			